

Absender:

SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 211

19-10871

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Stadtteilzentrum für Stöckheim

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

13.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde
(Entscheidung)

Status

23.05.2019

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Es wird beantragt, dass sich die Stadt über die Anforderungen für ein Stadtteilzentrum in Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern und Vereinen ein Bild macht und Möglichkeiten für die Errichtung bzw. Einrichtung eines Stadtteilzentrums in Stöckheim aufzeigt.

Sachverhalt:

Niedersachsen unterstützt den Bau von Stadtteilzentren. 2,27 Millionen Euro stehen dafür laut Bericht der Braunschweiger Zeitung vom 09. April zur Verfügung. Stöckheim wird hier jedoch nicht berücksichtigt.

Die Entscheidung, die Grundschule in Stöckheim auch für außerschulische Veranstaltungen zu ertüchtigen, ist kein ausreichender Ersatz für ein notwendiges Stadtteilzentrum.

Stöckheim ist ein wachsender Stadtbezirk und braucht für die vielfältigen Nutzungen nicht nur einen Veranstaltungsort, sondern mehrere Räume, die den Vereinen und Bürgerveranstaltungen zur Verfügung stehen.

Es ist notwendig, die Anforderungen für ein Stadtteilzentrum in Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern und Vereinen ein Bild zu machen und möglichst schnell zu handeln.

Dass auch die Landesregierung die Notwendigkeit von Stadtteilzentren in ihr Programm aufgenommen hat (siehe Zeitungsausschnitt), unterstützt nur meine Forderung, in Stöckheim möglichst schnell an der Realisierung zu arbeiten.

gez.

Eva Lavon
Fraktionsvorsitzende

Anlage/n:

Zeitungsausschnitt wird nachgereicht